

SÜDKURIER Medienhaus -

**URL:**

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/niedereschach/-bdquo-Ein-Jahr-der-Ausbildung-ldquo-;art372527,4130558,0>

**„Ein Jahr der Ausbildung“**

20.01.2010 00:00

Rotes Kreuz zieht Bilanz

**?Ein Jahr der Ausbildung?**

Niedereschach (aba) Auf ein sehr arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr konnte das Rote Kreuz, Ortsverein Fischbach, bei der Jahreshauptversammlung im Landgasthof „Zum Mohren“ zurückblicken. Im Beisein des Bürgermeisterkandidaten Martin Ragg, der sich der Versammlung kurz vorstellte, konnte der Vorsitzende des Roten Kreuzes Fischbach, Robert Stern, zufrieden feststellen, dass man die vor drei Jahren definierten und angestrebten Ziele erreicht habe. Dazu gehöre der gelungene Aufbau einer First Responder Gruppe, die verbesserte Ausbildung, die angestrebte Auffrischung mit aktiven Mitgliedern (fünf neue aktive Mitglieder konnten begrüßt werden), die Gewinnung neuer Fördermitglieder, sowie die angestrebte Aufteilung der Bereiche „Blutspende“, „Auslandshilfe“, „Sanitätsdienste“, „Soziales“ und Verpflegungszug.

Für Stern war das Jahr 2009 ein „Jahr der Ausbildung“. Diese Ausbildung und der Aufbau der First-Responder-Gruppe hatten für die Vereinskasse Ausgaben dargestellt. Angeschafft wurden ein Defibrillationsgerät, Sanitätsrucksäcke, Ausrüstungsgegenstände sowie Sauerstoff für den Notfalleinsatz. Hoch erfreut und dankbar war Stern, über eingegangene Spenden einen Tag vor der Hauptversammlung von Rosemarie von Strombeck (1000 Euro) und von Jochen Häbisch von der Firma Nephronet AG (200 Euro). Die Spende ist zur Finanzierung des Defibrillationsgerätes gedacht.

Für die neugegründete First-Responder-Gruppe, die bereits sieben Ernstfälle zu verzeichnen hatte, gab Andrea Ulmschneider einen Bericht ab, Traudel Müller legte einen grundsoliden Kassenbericht vor und Schriftführerin Andrea Schwer rief in ihrem Bericht das zurückliegende Jahr noch einmal in Erinnerung. Wolfgang Schwochert gab einen Überblick über die Arbeit der „Auslandshilfe“.

Voll des Lobes war Ortsvorsteher Peter Engesser über die Arbeit des Roten Kreuzes. Als langjähriger früherer Bereitschaftsleiter und heutiger Ehrenbereitschaftsleiter, weiß Engesser, welche Arbeit 2009 geleistet wurde. Problemlos verliefen auch die von Engesser geleiteten Wahlen. Einstimmig wiedergewählt wurden der Vorsitzende, Robert Stern, Kassiererin Traudel Müller und der passive Beisitzer Berthold Stern. Für die Feuerwehr dankte Kommandant Jürgen Seemann für die gute Zusammenarbeit, für die Narrenzunft dankte Jörg Schlenker. Alexander Stern lobte im Namen des FC Fischbach die abgeleisteten „Sportwachen“ bei den Heimspielen und Dieter Petrolli dankte für die Unterstützung beim „Frühlingsfest“.

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.